

Presse-Information

Deutscher Buchpreis 2024: Blind-Date-Lesung mit den Nominierten zu gewinnen

Literatur mit Überraschungseffekt: Buchhandlungen können sich für eine von neun Blind-Date-Lesungen mit einem oder einer Kandidat*in für den 20. Deutschen Buchpreis 2024 bewerben. Die veranstaltenden Buchhandlungen erfahren erst kurz vor dem Termin, wer bei ihnen liest. Für die Gäste lüftet sich das Geheimnis – wie bei einem Blind Date – erst vor Ort.

Mitgliedsbuchhandlungen können sich bis zum 15. März 2024 bewerben. Hierfür genügt eine formlose E-Mail an buchpreis@boev.de. Die Gewinner-Buchhandlungen werden per Losverfahren ermittelt und bis Ende März benachrichtigt. Die Lesungen finden im September nach Bekanntgabe der Nominierten (20. August 2024) statt. Veranstaltende Buchhandlungen erhalten vom Börsenverein einen Kostenzuschuss für das Lesungshonorar, die Buchhandlung trägt bei Bedarf die Reise- und Übernachtungskosten.

Die Termine für die Veranstaltungen sollten im April festgelegt werden. Die wichtigsten Fakten zu Teilnahme, Auswahlverfahren und Organisation der Lesungen sind unter www.deutscher-buchpreis.de/news abrufbar.

Der Deutsche Buchpreis wird von der Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels vergeben. Hauptförderer des Deutschen Buchpreises ist die Deutsche Bank Stiftung, weitere Partner sind die Frankfurter Buchmesse und die Stadt Frankfurt am Main. Die Deutsche Welle unterstützt den Deutschen Buchpreis bei der Medienarbeit im In- und Ausland.

Der Hashtag zum Deutschen Buchpreis 2024 lautet **#dbp24**.
Der Hashtag zum 20-jährigen Jubiläum lautet **#dbp20Jahre**.

Frankfurt am Main, 27. Februar 2024

Kontakt für die Medien:

Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V.

Thomas Koch, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon +49 (0) 69 1306-293, E-Mail: t.koch@boev.de

Marie Böhlke, PR-Managerin

Telefon +49 (0) 69 1306-292, E-Mail: boehlke@boev.de